




LERNLANDSCHAFT NIBELUNGENLAND

FÄCHER:	THEMENBEREICHE:	JAHRGANGSSTUFE
Geschichte, PoWi	Heppenheim, Stadtgeschichte, Volkskunde, Museum	3-13
ORT LERNANLASS:	Museum für Stadtgeschichte und Volkskunde der Stadt Heppenheim Zeugnisse der Stadt- und Regionalgeschichte, Museumspädagogik	
LAGE:	<p>Das Museum befindet sich im Zentrum der Stadt, im Kurmainzer Amtshof, Amtsgasse 5, einem der ältesten Gebäude der Stadt Heppenheim. Mit modernen museumsdidaktischen Anspruch präsentieren sich die Ausstellungsbereiche zur Stadtgeschichte und Volkskunde. Ein Rahmenprogramm mit wechselnden Sonderausstellungen, Vorträgen, Lesungen, Filmvorführungen, mit Kleinkunst und Aktionstagen ergänzt und verbreitert das museale Kulturangebot.</p> <p>Nähere Informationen und aktuelle Veranstaltungshinweise im Internet unter: http://www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/museum-fuer-stadtgeschichte (letzter Zugriff 11. August 2016). Die nachfolgenden Informationen sind (weitgehend wörtlich) dieser Webseite entnommen.</p>	
ZUGANG ANREISE:	<p>An der Kreuzung B 3/B 460 (Siegfriedstraße) der B 460 folgen; nach einigen Hundert Metern führt rechts eine Toreinfahrt zum Amtshof hin. Dieser liegt nördlich unterhalb des historischen Marktplatzes. Die frühere Gaststätte „Winzerkeller“ war im südlichen Querbau untergebracht.</p>  	

WAS IST ZU SEHEN?



Stadtgeschichte

Originale Sachzeugnisse, Modelle, Graphiken und Medien veranschaulichen die Veränderungen im Arbeits- und Alltagsleben der Menschen von den Anfängen bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. **Schwerpunkte der Präsentation** sind die Bedeutung der Starkenburg, das Leben im Wilhelminischen Kaiserreich, Nationalsozialismus, Nachkriegszeit und Wirtschaftswunder und der gesellschaftliche Wandel infolge der Studentenbewegung 1968.

Daneben werden **Ereignisse und Personen** vorgestellt, durch die dem Heppenheimer Geschehen überregionale Bedeutung zuwächst: die Heppenheimer Versammlung 1847, die Bautätigkeit der Brüder Metzendorf, Paul Geheeb und die Odenwaldschule, Martin Buber, die Gründung der FDP 1948.



Sammlung:

Zu den grundlegenden Aufgaben des Museums gehört die Sammlung und Bewahrung von Zeugnissen zur Alltags-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt Heppenheim. Die museale Sammlung bildet eine wichtige Basis für Ausstellungs- und Publikationsvorhaben. Das Museumsmagazin ist sowohl Depot als auch Serviceeinrichtung für WissenschaftlerInnen, Lehrer, SchülerInnen, und Geschichtsvereine.

Die Sammlungstätigkeit hat folgende **Schwerpunkte**:

- Dokumente, d.h. gedruckte und handschriftliche Zeugnisse aus der Heppenheimer Geschichte vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart.
- Fotos und Postkarten, die das historische Stadtbild und das Arbeits- und Alltagsleben in Heppenheim dokumentieren.
- Gegenstände des alltäglichen Gebrauchs, die das Leben der Menschen in Heppenheim nachhaltig geprägt haben und Produkte aus dem lokalen Handel und Gewerbe.



WAS IST ZU LERNEN?


Die Entwicklung Heppenheims wird von den Anfängen bis in die 1970er Jahre im Rahmen des allgemeinen historischen Wandels. Ein spezielles Angebot bietet die **Museumspädagogik**.



Für **Kinder im Grundschulalter** bietet das Museum folgende thematische Veranstaltungen an:

- **Vor-und Frühgeschichte**
 - Welche Tiere gab es in der Eiszeit?
 - Wie lebten unsere Vorfahren in der Steinzeit?
 - Gibt es römische Spuren in Heppenheim?
- **Die mittelalterliche Stadt**
 - *Im Museum*
Führung anhand der mittelalterlichen Exponate
Wie lebten die Menschen in der Stadt?
Welche Rolle spielte die Starkenburg?
 - *In der Altstadt*
Führung durch den Altstadtkern mit anschließender Schatzsuche
- **Kinderalltag in der Kaiserzeit**
 - Ein kindlicher Tagesablauf zu den Themen Schule, Haushalt und Freizeit wird szenisch nachgestellt und erfahrbar gemacht.

(<http://www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/museum/museumspaedagogik/>)

EINTRITT/ FÜHRUNGEN:	<p>Eintrittspreise: Erwachsene 2,00 € Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei</p> <p>Führung für Erwachsene: Gruppen bis 15 Personen 30,00 € jede weitere Person 2,00 €</p> <p>Führung für Kinder: Gruppen bis 20 Kinder 20,00 € für jedes weitere Kind 1,00 €</p> <p>Thematische Führungen: Gruppengröße bis 20 Kinder 20,00 € für jedes weitere Kind 1,00 €</p> <p>Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen haben die Möglichkeit das Museum durch Führungen, Projektstage, Nutzung des Kleinkinos oder des Schaumagazins als Lern- und Arbeitsort zu erfahren. Unternehmen, Vereine und Verbände können die Räumlichkeiten des Museums für Empfänge, Präsentationen und Treffen in niveauvoller Atmosphäre nutzen.</p>
ERGÄNZENDE HINWEISE:	<p>Die aktuellen Ausstellungs- und Veranstaltungstermine sind zu finden unter: http://www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/museum/termine/ und http://www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/museum-fuer-stadtgeschichte/sonderausstellung/</p>
KURFÜRSTEN- SAAL	<p>Nach Absprache ist auch eine Besichtigung des Kurfürstensaals mit seinem gotischen Engelsfresko und Wandmalereien der Renaissance möglich. (die nachfolgende Aufnahme entstand während einer Kreistagssitzung)</p> 
KONTAKTE:	<p>Kurmainzer Amtshof Amtsgasse 5 64646 Heppenheim</p> <p>Öffnungszeiten: Mi: 14:00 - 17:00 Uhr Do: 14:00 - 17:00 Uhr Sa: 14:00 - 17:00 Uhr Sonn- und Feiertag: 14:00 - 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung</p> <p>Kontakt: Herr Lange Telefon: 06252 69112 Telefax: 06252 69162 Email: museum@stadt.heppenheim.de</p>